

Peter Weingart

Die Stunde der Wahrheit? - Studienausgabe

Zum Verhältnis der Wissenschaft zu Politik, Wirtschaft und Medien
in der Wissensgesellschaft

© Velbrück Wissenschaft 2005

Vorwort

Kapitel 1

Auf dem Weg in die Wissensgesellschaft? Diagnosen zum Wandel von Wissenschaft und Gesellschaft

Kapitel 2

Verwissenschaftlichung und Demokratisierung

Wissensform und Gesellschaftsstruktur

Kommunikation, Vertrauen und objektives Wissen - Genese und Funktionen des wissenschaftlichen Ethos

Die Institutionen der akademischen Wissenschaft - Akademien und Universitäten

Akademische Wissensordnung und Herrschaftsordnung: Diagnosen ihrer Veränderung

Das wissenschaftliche »Ethos« - die Prinzipien der Produktion zertifizierten Wissens

Kapitel 3

Wachstum, Differenzierung, Expansion und Identitätswandel der Wissenschaft

Die Wissenschaft wächst am schnellsten

Exponentielles Wachstum und sein Ende

Produktion, Rezeption und Differenzierung

Wachstum, Öffentlichkeit der Kommunikation und Qualitätskontrolle

Wachstum, Differenzierung, Spezialisierung und institutionelle Identität der Wissenschaft

Kapitel 4

Wissenschaftliche Expertise und politische Entscheidung - Paradoxien der
Wissenschaft/Politik-Kopplung

Eine verlorene Illusion

Modelle wissenschaftlicher Expertise im politischen Prozeß

Von der Gefahrenabwehr zur Risikoprävention - die enge Kopplung zwischen Wissenschaft
und Politik

Die Inflationierung wissenschaftlicher Expertise und die Vergeblichkeit ihrer Kontrolle
Anstelle eines Epilogs: Wissenschaft und Politik live

Kapitel 5

Von der akademischen Forschung zur Kapitalisierung des Wissens?
Zum Verhältnis von Wissenschaft und Wirtschaft

Ein neues Verhältnis von Universität und Industrie

Ursachen einer neuen Abhängigkeit zwischen Universität und Industrie

Ökonomisierung der Wissenschaft oder Akademisierung der Industrie?

Organisationsformen der engen Kopplung von akademischer und industrieller Forschung

Konfliktlinien zwischen Wissenschaft und Wirtschaft

Alte Werte, neue Orientierungen

Kapitel 6

Wissenschaft und Medien - Versuchen öffentlicher Aufmerksamkeit

Die Wissenschaft entdeckt die Medien

Das traditionelle Modell der Popularisierung und seine Kritik

Die Eigenständigkeit der Medien

Eigenständigkeit der Wissenschaft, Legitimationsbedarf und die Rolle der Medien

Die »Medialisierung« der Wissenschaft

Priorität, Profit und Presse - Kalte Fusion und die Folgen

Wissenschaftliche Reputation, mediale Prominenz: zur Rolle von Wissenschaftlern als Medienstars

Karriere eines Medienstars: Daniel Goldhagen zwischen medialer Prominenz und wissenschaftlicher Kritik

Katastrophendiskurse: Zum strategischen Umgang der Wissenschaft mit den Medien
Auch das Fazit ziehen die Medien selbst

Kapitel 7

Der Verlust von Distanz und Vertrauen -»Peer Review«, Betrug und die Externalisierung der wissenschaftlichen Steuerungsmechanismen

»Peer Review« und Autonomie der Wissenschaft

Betrug in der Wissenschaft

Die Externalisierung der Leistungsbewertung

Das Dilemma der Externalisierung von Steuerung und Kontrolle

Kapitel 8

Die Zukunft der Wissensordnung

Wissen in der »Wissensgesellschaft«

Soziale Distribution der Wissensproduktion und Generalisierung der Forschung als Handlungsmodus

Soziale Distribuertheit der Wissensproduktion und Institutionalisierungsgefälle

Wissensgesellschaft und neue Epistemologie?

Das Publikum der Wissenschaft - Varianten der Re-Integration

Das Neue der Wissensordnung